

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **B**

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

Reihe 3
Viehwirtschaft

II. Milch

Dezember und Jahr 1971



Bestellnummer: 210320 – 710212

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

Vorbemerkung	3
1. Milcherzeugung im Dezember 1971	5
2. Milchverwendung im Dezember 1971	6
3. Milcherzeugung und -verwendung im Jahr 1971 nach Landwirtschaftskammerbezirken	8
4. Milcherzeugung im Jahr 1971	9
5. Milchverwendung im Jahr 1971	10

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden

/ = kein Nachweis, da das Ergebnis
nicht ausreichend genau ist

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

Die letzte Darstellung der Methode dieser Statistik ist in
Fachserie B, Reihe 3 "Viehwirtschaft 1970" enthalten.

Erschienen im April 1972

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 0,50

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden
in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter
mit der Kennziffer C III 3 veröffentlicht.

Vorbemerkung

Die Milcherzeugung ist auch 1971 kräftig zurückgegangen. Sie läuft in etwa parallel zur Entwicklung der Milchkuhbestände. Nachdem diese von 1965-69 von Jahr zu Jahr leicht angestiegen waren, setzte in den letzten beiden Jahren ein bemerkenswerter Abbau ein, der durch die noch bis Mitte 1971 wirksamen Maßnahmen der Europäischen Gemeinschaft zur Umstellung von der Milch- auf die Fleischerzeugung, zusätzliche Antriebe erhielt. Der Rückgang der Milchkuhbestände war in der Bundesrepublik besonders ausgeprägt. Da sich dieser Prozeß über das ganze Jahr hinzog, ergaben sich für die Statistik der Milcherzeugung und -verwendung ähnliche Probleme wie im Vorjahr, insbesondere bei der Errechnung der Durchschnittsleistungen je Kuh. Die Zahl der Milchkuhe wird nicht monatlich ermittelt, so daß hier während des ganzen Jahres jeweils auf die bei der letzten allgemeinen Viehzählung im Dezember ermittelten Daten zurückgegriffen werden mußte. Dieses Verfahren funktionierte ohne Bereinigungen solange die Bestände relativ konstant blieben. Bei stärkeren Veränderungen mußte es modifiziert werden. Nachdem sich bei der Viehzählung im Dezember 1971 wiederum ein Rückgang der Kuhbestände gegenüber dem Vorjahr um rd. 146 000 Kühe (-2,6 %) ergeben hatte, wurde diese Veränderung bei der Berechnung des durchschnittlichen Milchertrags je Kuh und Jahr berücksichtigt, indem nachträglich für diese Berechnung, soweit sie nicht aus den Ermittlungen der Milchleistungskontrollverbände resultiert, das Mittel aus den Bestandszahlen vom Dezember 1970 und 1971 benutzt wurde. Die Abweichungen in diesem Bericht für das Jahresergebnis 1971 gegenüber den als vorläufig gekennzeichneten monatlichen Angaben sowohl des Statistischen Bundesamtes als der Statistischen Landesämter erklären sich aus diesen erst nach dem Jahresende möglichen Berechnungen. Die in diesem Beitrag enthaltenen Kuhbestandszahlen für 1970 und 1971 sind also auf die o.a. Art zustandegekommen.

Der Rückgang der Erzeugung dürfte zusätzlich dadurch begründet sein, daß die sehr trockene Witterung im Sommer 1971 die Entwicklung der Futterpflanzen negativ beeinflußt hat. Die Versorgung der Milchkuhe mit wirtschaftseigenem Futter war dadurch ungünstiger als in den Vorjahren. Die Ausfälle konnten auch durch eine reiche Getreideernte und vermehrte Verfütterung von industriellem Milchleistungsfutter nicht ganz ausgeglichen werden.

Insgesamt wurden im Bundesgebiet rd. 21,17 Mill. t Milch erzeugt, d.s.rd. 691 000 t (- 3,2 %) weniger als im Vorjahr. Dabei war der prozentuale Rückgang im Süden (- 3,3 %) etwas stärker als im Norden (- 3,0 %). Am deutlichsten waren die Einschränkungen in Baden-Württemberg (- 4,8 %), Rheinland-Pfalz (- 4,5 %), Nordrhein-Westfalen (- 3,9 %), im Saarland (- 6,8 %) und den Stadtstaaten mit Ausnahme von Bremen. Der unter Anwendung der oben beschriebenen Berechnungsmethode festgestellte Durchschnitts-Milchertrag lag mit 3856 kg je Kuh und Jahr um 56 kg (+ 1,5 %) höher als im vergangenen Jahr. Die seit Jahren beobachtete, auf Züchtungs-, Fütterungs- und Haltungsverbesserungen beruhende Leistungssteigerung der Milchkuhe hat sich also fortgesetzt, wobei die Bestandsverminderungen sich ebenso positiv ausgewirkt haben mögen wie die fortschreitende Konzentration der Milchviehhaltung in rationell bewirtschafteten Spezialbetrieben. Die Zahl der Milchkuhalter ist 1971 um rd. 50 000 (- 6,6 %) zurückgegangen.

Der weitaus größte Teil der erzeugten Milch wurde wieder an Molkereien und Händler geliefert. Mit rd. 17,96 Mill. t war diese Menge um 420 000 t geringer als im Vorjahr und um rd. 640 000 t kleiner als 1969, dem Jahr in dem die Erzeugung ihren Höchststand erreicht hatte. Anteilmäßig ist die Lieferung an Molkereien und Händler trotz des Rückgangs der Anlieferungsmenge um 2,3 % aber weiter auf 84,9 % gestiegen. Das ist der höchste bisher ermittelte Anteil an

der gesamten Milcherzeugung. In den letzten 15 Jahren sind diese Anteile im Bundesgebiet um 17 % (im Norden um 12 %, im Süden um 22 %) angestiegen. Dementsprechend hat der Anteil und die absolute Menge der verfütterten, im Haushalt des Erzeugers verarbeiteten und frisch verbrauchten Milch abgenommen. Lediglich bei der sonstig verwendeten Milchmenge, zu der auch der Absatz von Vorzugsmilch gehört, wurde 1971 im Süden des Bundesgebietes eine leichte Steigerung ermittelt.

Der Anteil der verfütterten Milch an der Gesamterzeugung ist auf 6,2 %, der frisch verbrauchten auf 4,4 % und der zu Landbutter und Landkäse im Haushalt des Kuhhalters verarbeiteten Milch auf 1,2 % zurückgegangen. Die Tendenz zur Einschränkung der Milchproduktion, trotz steigender Leistung je Kuh, scheint sich auch im neuen Jahr fortzusetzen.

Milchertrag je Kuh und Jahr

Gebiet	1969	1970	1971	Zunahme (+) gegenüber Vorjahr		
				1969	1970	1971
				%		
	kg			%		
Bundesgebiet	3 779	3 800	3 856	+ 0,2	+ 0,6	+ 1,5
Norden 1)	4 201	4 227	4 316	+ 0,0	+ 0,6	+ 2,1
Süden 2)	3 496	3 509	3 544	+ 0,3	+ 0,4	+ 1,0

1) Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Bremen, Nordrhein-Westfalen.- 2) Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

Milchverwendung

Verwendungsart	Milchverwendung			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahr			Anteil an der Gesamterzeugung		
	1969	1970	1971	1969	1970	1971	1969	1970	1971
	1 000 t			%					
An Molkereien und Händler geliefert	18 598	18 379	17 959	+ 1,5	- 1,2	- 2,3	83,7	84,1	84,9
Verfüttert	1 505	1 425	1 320	- 3,8	- 5,4	- 7,3	6,8	6,5	6,2
Im Haushalt des Erzeugers: verarbeitet	343	319	260	- 12,1	- 7,0	- 18,6	1,5	1,4	1,2
frisch verbraucht (Eigenverbrauch und Altenteil)	1 058	1 063	935	- 3,3	+ 0,5	- 12,0	4,8	4,9	4,4
Sonstig verwendet (z.B. Deputate, Vorzugsmilchabsatz usw.)	711	671	691	- 4,0	- 5,6	+ 3,0	3,2	3,1	3,3

1. Milcherzeugung im Dezember 1971

Land Verwaltungsbezirk	Kühe	Milchertrag je Kuh und		Milch- erzeugung insgesamt
		Monat	Tag	
	Anzahl	kg		t
Schleswig-Holstein	476 600	319	10,3	152 153
Hamburg	4 400	302	9,8	1 323
Niedersachsen	1 001 800	300	9,7	300 824
RB Hannover	129 200	304	9,8	39 268
Hildesheim	73 600	304	9,8	22 344
Lüneburg	133 000	286	9,2	38 083
Stade	189 500	324	10,5	61 474
Osnabrück	135 900	303	9,8	41 193
Aurich	144 800	250	8,1	36 193
VB Braunschweig	31 600	324	10,5	10 243
Oldenburg	164 200	317	10,2	52 026
Bremen	4 800	312	10,1	1 486
Nordrhein-Westfalen	701 800	314	10,1	220 484
RB Düsseldorf	120 200	324	10,5	38 951
Köln	68 500	295	9,5	20 174
Aachen	69 800	310	10,0	21 661
Münster	186 100	319	10,3	59 294
Detmold	155 100	315	10,2	48 794
Arnsberg	102 200	309	10,0	31 610
Hessen	334 000	281	9,1	93 897
RB Darmstadt	168 600	278	9,0	46 918
Kassel	165 400	284	9,2	46 979
Rheinland-Pfalz	252 400	275	8,9	69 324
RB Koblenz	104 900	280	9,0	29 318
Trier	91 500	267	8,6	24 440
Rheinessen-Pfalz	56 100	278	9,0	15 566
Baden-Württemberg	744 700	268	8,6	199 244
RB Nordwürttemberg	238 000	273	8,8	64 944
Nordbaden	62 900	279	9,0	17 575
Südbaden	169 900	250	8,1	42 507
Südwestwürttemberg- Hohenzollern	273 900	271	8,7	74 218
Bayern	1 914 100	272	8,8	520 472
RB Oberbayern	499 100	284	9,2	141 684
Niederbayern	294 400	264	8,5	77 845
Oberpfalz	184 300	243	7,8	44 786
Oberfranken	161 600	248	8,0	40 140
Mittelfranken	184 100	251	8,1	46 253
Unterfranken	117 500	254	8,2	29 901
Schwaben	473 100	296	9,5	139 863
Saarland	28 200	284	9,2	7 996
Berlin (West)	700	452	14,6	333
Bundesgebiet	5 463 400	287	9,3	1 567 536
dagegen November 1971	5 534 800	265	8,8	1 467 704
Dezember 1970	5 702 800	283	9,1	1 612 035
Norden	2 189 400	309	10,0	676 270
Süden	3 273 300	272	8,8	890 933

2. Milchverwendung

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk	An Molkereien und Händler geliefert		Verfüttert	
		t	%	t	%
1	Schleswig-Holstein	138 746	91,2	6 273	4,1
2	Hamburg	1 230	93,0	47	3,5
3	Niedersachsen	265 682	88,3	16 437	5,5
4	RB Hannover	34 988	89,1	1 877	4,8
5	Hildesheim	19 653	88,0	1 156	5,2
6	Lüneburg	33 953	89,2	2 088	5,5
7	Stade	54 656	88,9	3 401	5,5
8	Osnabrück	36 056	87,5	2 772	6,7
9	Aurich	31 688	87,6	1 655	4,6
10	VB Braunschweig	9 048	88,3	510	5,0
11	Oldenburg	45 640	87,7	2 978	5,7
12	Bremen	1 142	76,9	134	9,0
13	Nordrhein-Westfalen	196 472	89,1	9 985	4,5
14	RB Düsseldorf	35 901	92,2	1 336	3,4
15	Köln	18 163	90,0	786	3,9
16	Aachen	19 663	90,8	828	3,8
17	Münster	53 078	89,5	2 816	4,7
18	Detmold	43 382	88,9	2 439	5,0
19	Arnsberg	26 279	83,1	1 780	5,6
20	Hessen	74 917	79,8	8 322	8,9
21	RB Darmstadt	37 566	80,1	3 478	7,4
22	Kassel	37 351	79,5	4 844	10,3
23	Rheinland-Pfalz	54 541	78,7	7 393	10,6
24	RB Koblenz	22 720	77,5	3 274	11,1
25	Trier	19 949	81,6	2 402	9,8
26	Rheinhessen-Pfalz	11 872	76,3	1 717	11,0
27	Baden-Württemberg	144 081	72,3	25 092	12,6
28	RB Nordwürttemberg	47 775	73,6	8 618	13,2
29	Nordbaden	12 379	70,4	2 220	12,6
30	Südbaden	25 678	60,4	6 055	14,2
31	Südwürttemberg- Hohenzollern	58 249	78,5	8 199	11,0
32	Bayern	422 098	81,1	43 094	8,3
33	RB Oberbayern	120 207	84,8	10 012	7,1
34	Niederbayern	59 220	76,1	6 893	8,8
35	Oberpfalz	34 262	76,5	4 765	10,6
36	Oberfranken	31 264	77,9	3 209	8,0
37	Mittelfranken	35 421	76,6	6 083	13,1
38	Unterfranken	21 383	71,5	3 143	10,5
39	Schwaben	120 341	86,0	8 989	6,4
40	Saarland	6 349	79,4	687	8,6
41	Berlin (West)	76	22,9	4	1,2
42	Bundesgebiet	1 305 334	83,3	117 468	7,5
43	dagegen November 1971	1 203 584	82,0	112 664	7,7
44	Dezember 1970	1 325 916	82,2	127 325	7,9
45	Norden	603 272	89,2	32 876	4,9
46	Süden	701 986	78,8	84 588	9,5

im Dezember 1971

Im Haushalt des Kuhhalters				Sonst verwendet (z.B. Deputate, Vorzugsmilchabsatz usw.)		Lfd. Nr.
verarbeitet zu Landbutter und Landkäse		frisch verbraucht (Eigenverbrauch) und Altenteil)		t	%	
t	%	t	%			
161	0,1	4 755	3,1	2 218	1,5	1
1	0,1	41	3,1	4	0,3	2
370	0,1	14 266	4,7	4 069	1,4	3
83	0,2	1 986	5,1	334	0,8	4
6	0,0	1 292	5,8	237	1,0	5
2	0,0	1 227	3,2	813	2,1	6
79	0,1	2 010	3,3	1 328	2,2	7
200	0,5	1 647	4,0	518	1,3	8
-	-	2 705	7,4	145	0,4	9
-	-	511	5,0	174	1,7	10
-	-	2 888	5,6	520	1,0	11
12	0,8	55	3,7	143	9,6	12
926	0,4	7 874	3,6	5 227	2,4	13
43	0,1	1 093	2,8	578	1,5	14
61	0,3	567	2,8	597	3,0	15
88	0,4	699	3,2	383	1,8	16
-	-	2 180	3,7	1 220	2,1	17
-	-	1 832	3,8	1 135	2,3	18
734	2,3	1 503	4,8	1 314	4,2	19
/	/	5 405	5,7	5 253	5,6	20
/	/	2 632	5,6	3 242	6,9	21
/	/	2 773	5,9	2 011	4,3	22
644	0,9	4 210	6,1	2 536	3,7	23
277	1,0	1 954	6,7	1 093	3,7	24
184	0,8	1 284	5,3	621	2,5	25
183	1,2	972	6,2	822	5,3	26
4 225	2,1	17 154	8,6	8 692	4,4	27
137	0,2	5 838	9,0	2 576	4,0	28
230	1,4	1 582	9,0	1 164	6,6	29
3 510	8,3	4 269	10,0	2 995	7,1	30
348	0,5	5 465	7,4	1 957	2,6	31
14 028	2,7	21 278	4,1	19 974	3,8	32
2 012	1,4	4 629	3,3	4 824	3,4	33
4 319	5,6	4 665	6,0	2 748	3,5	34
2 455	5,5	1 919	4,3	1 385	3,1	35
1 163	2,9	2 280	5,7	2 224	5,5	36
1 021	2,2	1 741	3,8	1 987	4,3	37
1 607	5,4	1 931	6,5	1 837	6,1	38
1 451	1,1	4 113	2,9	4 969	3,6	39
184	2,3	488	6,1	288	3,6	40
/	/	30	9,0	223	66,9	41
20 551	1,3	75 556	4,8	48 627	3,1	42
21 717	1,5	75 348	5,1	54 391	3,7	43
24 108	1,5	86 799	5,4	47 887	3,0	44
1 470	0,2	26 991	4,0	11 661	1,7	45
19 081	2,1	48 535	5,5	36 743	4,1	46

3. Milcherzeugung und -verwendung im Jahr 1971
nach Landwirtschaftskammerbezirken

Landwirtschaftskammer 1)	Kühe	Milchertrag je Kuh und		Milcherzeugung insgesamt
		Jahr	Tag	
	Anzahl	kg		t
Weser-Ems	444 900	4 460	12,2	1 984 311
Hannover	556 900	4 327	11,8	2 407 380
Westfalen-Lippe	452 100	4 223	11,6	1 909 004
Rheinland	262 900	4 258	11,7	1 119 254
Rheinland-Nassau	201 700	3 666	10,0	739 770

Landwirtschaftskammer 1)	An Molkereien und Händler geliefert		Verfüttert		Im Haushalt des Kuhhalters verarbeitet zu Landbutter und Landkäse	
	t	%	t	%	t	%
Weser-Ems	1 763 469	88,9	107 138	5,4	1 671	0,1
Hannover	2 190 993	91,0	92 839	3,9	2 376	0,1
Westfalen-Lippe	1 732 011	90,7	59 221	3,1	8 805	0,5
Rheinland	1 042 108	93,1	28 367	2,5	2 312	0,2
Rheinland-Nassau	605 454	81,8	61 858	8,4	6 337	0,8

Landwirtschaftskammer 1)	Im Haushalt des Kuhhalters frisch verbraucht (Eigen- verbrauch und Altenteil)		Sonst verwendet (z.B. Deputate, Vorzugs- milchabsatz usw.)	
	t	%	t	%
Weser-Ems	96 215	4,8	15 818	0,8
Hannover	86 813	3,6	34 359	1,4
Westfalen-Lippe	65 013	3,4	43 954	2,3
Rheinland	27 775	2,5	18 692	1,7
Rheinland-Nassau	41 892	5,7	24 229	3,3

1) Die Landwirtschaftskammerbezirke Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen und Saarland sind identisch mit den entsprechenden Ländern. In Hessen, Baden-Württemberg und Bayern bestehen keine Landwirtschaftskammern. Nach der Zusammenlegung der Reg.-Bez. Pfalz und Rheinhessen liegen für die Landwirtschaftskammerbezirke Pfalz und Rheinhessen keine Ergebnisse vor.

4. Milcherzeugung im Jahr 1971

Land Verwaltungsbezirk	Kühe	Milchertrag je Kuh und		Milch- erzeugung insgesamt t
	Anzahl	Jahr	Tag	
		kg		
Schleswig-Holstein	485 100	4 297	11,8	2 084 779
Hamburg	4 700	4 102	11,2	19 151
Niedersachsen	1 001 800	4 384	12,0	4 391 691
RB Hannover	129 200	4 426	12,1	572 007
Hildesheim	73 600	4 346	11,9	319 772
Lüneburg	133 000	4 151	11,4	552 202
Stade	189 500	4 334	11,9	821 149
Osnabrück	135 900	4 434	12,1	602 520
Aurich	144 800	4 422	12,1	640 185
VB Braunschweig	31 600	4 503	12,3	142 250
Oldenburg	164 200	4 516	12,4	741 606
Bremen	4 800	4 403	12,1	21 247
Nordrhein-Westfalen	714 900	4 236	11,6	3 028 258
RB Düsseldorf	122 700	4 353	11,9	533 889
Köln	69 600	4 104	11,2	285 683
Aachen	70 600	4 244	11,6	299 682
Münster	189 300	4 336	11,9	820 556
Detmold	157 800	4 248	11,6	670 489
Arnsberg	105 000	3 982	10,9	417 959
Hessen	343 500	4 067	11,1	1 397 085
RB Darmstadt	173 400	3 948	10,8	684 378
Kassel	170 100	4 189	11,5	712 707
Rheinland-Pfalz	260 000	3 656	10,0	950 708
RB Koblenz	108 500	3 656	10,0	396 859
Trier	93 200	3 678	10,1	342 911
Rheinhausen-Pfalz	58 200	3 622	9,9	210 938
Baden-Württemberg	731 500	3 360	9,2	2 457 927
RB Nordwürttemberg	235 000	3 390	9,3	796 389
Nordbaden	61 100	3 480	9,5	212 460
Südbaden	165 100	3 192	8,7	527 031
Südwürttemberg- Hohenzollern	270 400	3 410	9,3	922 047
Bayern	1 914 100	3 501	9,6	6 700 958
RB Oberbayern	499 100	3 755	10,3	1 874 132
Niederbayern	294 400	3 300	9,0	971 316
Oberpfalz	184 300	3 150	8,6	580 677
Oberfranken	161 600	3 203	8,8	517 402
Mittelfranken	184 100	3 205	8,8	590 097
Unterfranken	117 500	3 164	8,7	371 834
Schwaben	473 100	3 796	10,4	1 795 500
Saarland	28 300	3 882	10,6	109 805
Berlin (West)	700	5 327	14,6	3 814
Bundesgebiet dagegen 1970	5 489 400	3 856	10,6	21 165 423
Norden	5 751 800	3 800	10,4	21 856 401
Süden	2 211 300	4 316	11,8	9 545 126
Süden	3 277 400	3 544	9,7	11 616 483

5. Milchverwendung

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk	An Molkereien und Händler geliefert		Verfüttert	
		t	%	t	%
1	Schleswig-Holstein	1 916 133	91,9	70 131	3,4
2	Hamburg	17 749	92,7	680	3,6
3	Niedersachsen	3 954 462	90,0	199 977	4,6
4	RB Hannover	523 446	91,5	19 890	3,5
5	Hildesheim	284 711	89,0	14 258	4,5
6	Lüneburg	503 191	91,1	22 895	4,2
7	Stade	752 330	91,6	30 003	3,7
8	Osnabrück	531 250	88,2	40 892	6,8
9	Aurich	574 986	89,8	26 056	4,1
10	VB Braunschweig	127 315	89,5	5 793	4,1
11	Oldenburg	657 233	88,6	40 190	5,4
12	Bremen	16 740	78,8	1 829	8,6
13	Nordrhein-Westfalen	2 774 119	91,6	87 588	2,9
14	RB Düsseldorf	500 370	93,7	13 200	2,5
15	Köln	263 686	92,3	7 421	2,6
16	Aachen	278 052	92,8	7 746	2,6
17	Münster	756 235	92,2	24 014	2,9
18	Detmold	615 311	91,8	19 980	3,0
19	Arnsberg	360 465	86,3	15 227	3,6
20	Hessen	1 102 115	78,9	75 554	5,4
21	RB Darmstadt	539 691	78,8	34 747	5,1
22	Kassel	562 424	78,9	40 807	5,7
23	Rheinland-Pfalz	767 848	80,8	81 751	8,6
24	RB Koblenz	316 027	79,6	35 760	9,0
25	Trier	289 427	84,4	26 098	7,6
26	Rheinhessen-Pfalz	162 394	77,0	19 893	9,4
27	Baden-Württemberg	1 857 287	75,6	243 660	9,9
28	RB Nordwürttemberg	619 897	77,8	80 908	10,2
29	Nordbaden	157 103	73,9	19 520	9,2
30	Südbaden	330 030	62,6	61 392	11,7
31	Südwürttemberg- Hohenzollern	750 257	81,4	81 840	8,9
32	Bayern	5 462 792	81,5	549 739	8,2
33	RB Oberbayern	1 557 089	83,1	155 416	8,3
34	Niederbayern	748 302	77,1	79 485	8,2
35	Oberpfalz	452 451	77,9	55 942	9,7
36	Oberfranken	408 802	79,0	42 773	8,3
37	Mittelfranken	472 134	80,0	67 112	11,4
38	Unterfranken	280 417	75,4	36 639	9,9
39	Schwaben	1 543 597	86,0	112 372	6,2
40	Saarland	88 625	80,7	9 452	8,6
41	Berlin (West)	838	22,0	48	1,3
42	Bundesgebiet	17 958 708	84,9	1 320 409	6,2
43	dagegen 1970	18 378 751	84,1	1 424 564	6,5
44	Norden	8 679 203	90,9	360 205	3,8
45	Süden	9 278 667	79,9	960 156	8,2

im Jahr 1971

Im Haushalt des Kuhhalters				Sonst verwendet (z.B. Deputate, Vorzugsmilchabsatz usw.)		Lfd. Nr.
verarbeitet zu Landbutter und Landkäse		frisch verbraucht (Eigenverbrauch und Altenteil)		t	%	
t	%	t	%			
3 451	0,2	63 782	3,0	31 282	1,5	1
19	0,1	598	3,1	105	0,5	2
4 047	0,1	183 028	4,2	50 177	1,1	3
1 187	0,2	23 392	4,1	4 092	0,7	4
127	0,1	17 393	5,4	3 283	1,0	5
32	0,0	15 522	2,8	10 562	1,9	6
985	0,1	23 787	2,9	14 044	1,7	7
1 671	0,3	22 520	3,7	6 187	1,0	8
-	-	37 378	5,8	1 765	0,3	9
45	0,0	6 719	4,7	2 378	1,7	10
-	-	36 317	4,9	7 866	1,1	11
279	1,3	618	2,9	1 781	8,4	12
11 117	0,4	92 788	3,0	62 646	2,1	13
516	0,1	12 871	2,4	6 932	1,3	14
736	0,3	6 676	2,3	7 164	2,5	15
1 060	0,4	8 228	2,7	4 596	1,5	16
-	-	25 668	3,1	14 639	1,8	17
-	-	21 658	3,2	13 540	2,0	18
8 805	2,1	17 687	4,2	15 775	3,8	19
/	/	74 401	5,3	145 015	10,4	20
/	/	36 230	5,3	73 710	10,8	21
/	/	38 171	5,4	71 305	10,0	22
8 961	0,9	55 250	5,8	36 898	3,9	23
3 827	1,0	25 292	6,4	15 953	4,0	24
2 510	0,7	16 600	4,9	8 276	2,4	25
2 624	1,3	13 358	6,3	12 669	6,0	26
56 629	2,3	198 968	8,1	101 383	4,1	27
1 645	0,2	63 968	8,0	29 971	3,8	28
2 736	1,3	18 637	8,8	14 464	6,8	29
47 608	9,0	53 668	10,2	34 333	6,5	30
4 640	0,5	62 695	6,8	22 615	2,4	31
173 073	2,6	260 265	3,9	255 089	3,8	32
29 192	1,6	62 140	3,3	70 295	3,7	33
54 563	5,6	52 821	5,4	36 145	3,7	34
31 448	5,4	23 902	4,1	16 934	2,9	35
13 723	2,7	26 588	5,1	25 516	4,9	36
12 259	2,1	18 794	3,2	19 798	3,3	37
14 222	3,8	20 113	5,4	20 443	5,5	38
17 666	1,0	55 907	3,1	65 958	3,7	39
2 352	2,1	5 372	4,9	4 004	3,7	40
/	/	360	9,4	2 568	67,3	41
259 928	1,2	935 430	4,4	690 948	3,3	42
319 143	1,4	1 063 216	4,9	670 727	3,1	43
18 913	0,2	340 814	3,6	145 991	1,5	44
241 015	2,1	594 256	5,1	542 389	4,7	45